

– PRESSEMITTEILUNG –

Göttingen, 25.8.2022

Festspieloper rund ums Jahr, rund um den Wall:

Audiowalk zu *Giulio Cesare in Egitto* – von Kindern für Kinder

Die Internationale Händel-Festspiele haben dieses Jahr „Neue Horizonte“ erkundet; auf den Spuren Georg Friedrich Händels können Kinder und Jugendliche aber abseits des Wonnemonats weiterhin wandeln: Der Audiowalk macht's möglich. In Kooperation mit den Stadtwerken Göttingen sowie mit Unterstützung der Klosterkammer Hannover und der AKB Stiftung wird an acht Stationen die Handlung von *Giulio Cesare in Egitto* nacherzählt. Damit sie zukünftig noch besser zu finden sind, haben die Göttinger Händel-Festspiele jetzt eine „Schatzkarte“ erstellt.

Wie bringt man dem Nachwuchs Musiktheater nahe? Am besten durch Gleichaltrige! Was also liegt näher, als Kindermund für sich sprechen zu lassen? Die Worte der Kleinen haben oft große Wirkung, weil sie komplexe Vorgänge und Charaktere verblüffend umdeuten. So entsteht ein virtueller Veranstaltungsraum, eine Konzerthalle von Kindern für Kinder. In unserer zunehmend visuell geprägten Welt sind solch wichtige Gegenpole nur möglich durch langfristige Partnerschaften. Das diesjährige Pilotprojekt wurde mit der Albanischule Göttingen realisiert – und soll Schule machen. Eingewoben in Händels Musik verschmelzen Text und Ton zum Audiowalk. Wie läuft der ab? Im wahrsten Sinne des Wortes! Auf Schritt und Tritt, von Station zu Station wird das „Händel-Hörspiel“ erlebbar, über insgesamt acht QR Codes lässt es sich Stück für Stück abrufen und anhören. Die Stadt wird vom historischen Ort zum Schauplatz der Geschichte, und Händel 4 Kids! bekommt eine eigene Bühne: ein barrierefreies Theater für die Ohren. Herzlich Willkommen also zu einer Wall-Fahrt der etwas anderen Art!

